



Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

72. Jahrgang

Freitag, den 13. September 2024

Nummer 37

Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim, Verantw. Anzeigen: Katharina Härtel, Redaktion: Angela Schneider (ela) E-Mail: redaktion@montfortbote.de, Telefon: 0 75 42/94 18 54, Redaktionsleitung (V.i.S.d.P.): Mark Hildebrandt, Anzeigen: Sarah Vogt, Telefon: 07154 8222-70, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die aktuelle Preisliste der Druck + Verlag Wagner GmbH &



Co. KG. Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr, Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr, Aboservice: Telefon: 0751/99921988, E-Mail: aboservice@duv-wagner.de, Herstellung: Druckhaus Müller OHG, Bildstock 9, 88085 Langenargen, Auflage: 1.800 Exemplare, Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, Bezugspreis per Austräger frei Haus jährlich € 42,00; digital per Mail jährlich € 30,90; Kombi-Abo (digital + print) jährlich € 49,20.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Ole Münder

De flotte Schwôbe-Dreier

Ingrid Koch, Günther Bretzel und Wolfgang Engelberger

Mittwoch, 18. September

Einlass 19 Uhr / Beginn 20 Uhr

Vorverkauf: 14 Euro / Abendkasse 16 Euro



Bild: Veranstalter

Karten sind erhältlich in der Tourist-Information Langenargen sowie bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zu den Reservix-Vorverkaufsstellen erhalten Sie bei der Tourist-Information Langenargen unter Tel. 0 75 43/93 30 92



Amtlicher Teil

LANGENARGEN

Die Gemeinde Langenargen sucht für den kommunalen Kindergarten Bierkeller-Waldeck zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Hauswirtschaftskraft (m/w/d)

Weitere Details finden Sie auf unserer Homepage www.langenargen.de unter dem Menüpunkt Rathaus&Service – Aktuelles&Presse – Stellenausschreibungen.



Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 06.10.2024 an

GEMEINDE LANGENARGEN

Hauptamt - Personal
Obere Seestr. 1 | 88085 Langenargen
rathaus@langenargen.de | www.langenargen.de



LANGENARGEN

Altenpflegeheim „Hospital zum Heiligen Geist“

Wir suchen zum baldmöglichsten Zeitpunkt

examinierte Pflegefachkräfte (m/w/d) sowie Pflegehelfer (m/w/d) (mit 1-jähriger Ausbildung)

Es handelt sich um Vollzeitstellen,
die ggf. in Teilzeitstellen aufgeteilt werden können.

Außerdem suchen wir

Mitarbeiter (m/w/d)

für den Küchen- und Hauswirtschaftsbereich

Beschäftigungsumfang Vollzeit, Teilzeit bzw. auf 538-€-Basis.

Ausführliche Stellenausschreibungen finden Sie unter:

www.langenargen.de

im Bereich „Rathaus & Service“
unter der Rubrik „Aktuelles & Presse“.

Wir bieten Plätze für den Bundesfreiwilligendienst (BFD) an.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an

GEMEINDE LANGENARGEN

Hauptamt – Personal und Organisation
Obere Seestr. 1 | 88085 Langenargen
oder per E-Mail an rathaus@langenargen.de



ganz im Zeichen der Musik und des Miteinanders. Insgesamt werden rund 200 Musiker spielen. Die Veranstaltung, welche in Zusammenarbeit der Musikschule Langenargen und dem Amt für Tourismus, Kultur und Marketing ausgetragen wird, findet inzwischen zum vierten Mal statt.

Musikalische Vielfalt am Samstag

Die Eröffnung am Samstag um 13 Uhr erfolgt durch Bürgermeister Ole Münder begleitet von der Big Band Langenargen. Gefolgt von Auftritten sämtlicher Ensembles der Musikschule und der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule wie der Bläserklasse, dem Vororchester, dem Schulchor, dem Vokalensemble sowie dem Jugendblasorchester, welche dem Publikum ihr Können präsentieren werden.

Der Abend verspricht ein besonderes Highlight, wenn ab 18:30 Uhr die Bürgerkapelle Langenargen zum Unterhaltungsabend „a la Oktoberfest“ aufspielt und den Gästen einen geselligen Ausklang des Tages bietet. Der Sonntag beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst, welcher um 09.30 Uhr auf dem Festplatz gefeiert wird. Im Anschluss sorgt die beliebte Formation „Blechbande and Friends“ beim Frühschoppen ab 11 Uhr für stimmungsvolle Unterhaltungsmusik, die das Festwochenende abrundet. Für Kinder wird es wie in jedem Jahr ein kleines Kinderprogramm geben.

Kulinarische Angebote

Neben Vereinen wie der Ortsgruppe des DRK, dem FV Langenargen, den Sportfreunden Oberdorf – Abteilung Reiten und Fahren werden die Besucher in diesen Jahren auch von den Hafenfestwirten verwöhnt. Von regionalen Spezialitäten bis hin zu erfrischenden Getränken – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Einheimische und Gäste dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm und beste Unterhaltung freuen.



Bild: Karl Boczek

Gemeindenachrichten

„Städtlestreff“ in Langenargen – ein Fest für den ganzen Ort

Am Wochenende des 21. und 22. Septembers findet in Langenargen der „Städtlestreff“ statt. Hierfür verwandelt sich der Ortskern von Langenargen traditionell zu einem lebendigen Festplatz. Der „Städtlestreff 2024“ lädt Jung und Alt zu einem musikalischen und geselligen Treffen im „Städtle“ ein und steht mit den Ensembles der Musikschule, der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule, der Big Band LA, der Bürgerkapelle und der „Blechbande and friends“

Hinweis auf Straßensperrungen aufgrund des „Städtlestreffs“

Aufgrund des diesjährigen Städtlestreffs, welcher vom 21.09.2024 bis 22.09.2024 stattfindet, kommt es im Bereich des Marktplatzes zu Straßensperrungen und notwendigen Umleitungen. Bereits ab Freitag, 20.09.2024 bis Montag, 23.09.2024 ist die Zufahrt zum Marktplatz daher nur eingeschränkt bzw. nicht möglich. Die Einbahnstraßenregelung in der Oberen Seestraße und der Oberdorfer Straße wird für die Dauer der Sperrungen aufgehoben, sodass eine Zufahrt für Anlieger und Hotelgäste möglich ist. Näheres kann beim Ordnungsamt der Gemeinde erfragt werden (Ordnungsamt@langenargen.de).



AKTUELLE INFOS

**ÄLTER
WERDEN**
IN LANGENARGEN

Mit dem SoFa runter vom Sofa

Der Soziale Bürgerfahrdienst (SoFa), der im Herbst 2018 mit dem Ziel eingerichtet wurde, die Mobilität der älter werdenden Mitbürgerinnen und Mitbürger in Langenargen zu fördern, ist ein schon länger etabliertes Angebot, um in Langenargen „gut älter werden“ zu können. Die Fahrten übernimmt eine Gruppe von ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern, die sich freiwillig und unentgeltlich für den Fahrdienst einsetzen. Gefahren wird Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8 bis 18 Uhr, die Fahrten müssen vorab unter der Telefonnummer 07543 9330-70 angemeldet werden. Diese Hotline ist Montag und Mittwoch von 13 bis 17 Uhr besetzt. Je früher die Anmeldung für eine Fahrt erfolgt, umso sicherer ist, dass diese auch organisiert werden kann.



Fahrerin Lissy Waldvogel mit Fahrgast Erika Krall

Der Soziale Fahrdienst ist ein ergänzendes Angebot zum öffentlichen Personennahverkehr, der soweit möglich, vorrangig zu nutzen ist. Die Fahrten des SoFa beschränken sich deshalb auch auf Ziele in der Gemeinde Langenargen (Geschäfts- und Besorgungsfahrten) oder etwa auch zu Fachärzten im Umkreis. Das Angebot nutzen können Seniorinnen und Senioren aus Langenargen ab 70 Jahren und hilfsbedürftige Personen (mit Schwerbehinderten-

ausweis), die keine anderen Möglichkeiten haben, die für einen gelingenden Alltag notwendigen Ziele zu erreichen. Auch Personen, die nur vorübergehend in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, z.B. nach einer OP oder einem Unfall, können den SoFa nutzen. Der Fahrdienst ist nicht gewinnorientiert: Fahrten innerhalb der Gemeinde Langenargen (hin und ohne erneute Anfahrt zurück) kosten pauschal 1 Euro, Fahrten nach außerhalb werden mit 0,30 Euro pro Kilometer berechnet.

„Der Fahrdienst wird sehr gut angenommen und ist eine tolle Unterstützung, besonders für Alleinstehende, die selbst kein Auto (mehr) haben oder ungern damit fahren,“ berichtet Annette Hermann über den nachhaltigen Nutzen des Projekts. Die Seniorenbeauftragte der Gemeinde ist dankbar, dass die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat von Anfang an hinter diesem Fahr-Dienst standen und damit auch die Anschaffung eines eigenen Fahrzeuges möglich war.

„Wer sich beim SoFa einbringen möchte, kann sich gerne an mich wenden. Wir brauchen immer wieder Engagierte, die dieses beliebte Angebot am Laufen halten,“ weist Annette Hermann auch auf die sinnvolle ehrenamtliche Tätigkeit hin. Sie ist erreichbar unter Tel. 07543 – 499028, E-Mail: hermann@langenargen.de.

Das Projekt „Gut älter werden in Langenargen“ neigt sich dem Ende. Dies wollen wir zum Anlass nehmen, den bisherigen Projektverlauf und vor allem die konkreten Ergebnisse in einer öffentlichen Veranstaltung zu präsentieren, gemeinsam zu feiern und vor allem auch Danke zu sagen für das große Engagement der beteiligten Bürgerinnen und Bürger.

Unter dem Motto „**Gut älter werden in Langenargen – Rückblick – Ausblick – Gemeinsam feiern.**“ Laden wir Sie ein am Donnerstag, 10. Oktober 2024 in den Münzhof, Beginn: 18:30 Uhr

Lassen Sie sich an diesem Abend nochmals mitnehmen auf einen Rückblick auf die verschiedenen Stationen des Projekts. Lernen Sie die Akteure der verschiedenen, teils neu entstandenen Angebote kennen. Wagen Sie mit uns einen Blick in die Zukunft und mögliche weitere Aktivitäten nach dem formalen Projektende. Und vor allem: Feiern Sie mit uns bei „Live-Musik“ und „Häppchen“ ein gelungenes Projekt, das ohne Sie nicht erfolgreich gewesen wäre.

Für weitere Auskünfte können Sie sich gerne jederzeit an die Seniorenbeauftragte Annette Hermann, Tel. 07543 – 499028, E-Mail: hermann@langenargen.de wenden.

Bürgerkoffer Bürgerservice Plus

Unsere geplanten Besuchstage in den Teilorten für die nächsten Monate

Oberdorf (Verwaltungszentrum GVV):

18.09., 16.10., 13.11., 11.12.2024, jeweils von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Bierkeller-Waldeck (Kindergarten, Zugang über Außentüre Fichtenweg):

25.09., 23.10., 20.11., 18.12.2024, jeweils von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Es können an den geplanten Tagen auch Gelbe Säcke abgeholt werden.

Vorankündigung:

Grüntag im Sportzentrum am Samstag, 05.10.2024

Der diesjährige Grüntag im Sportzentrum findet am Samstag, 05.10.2024 ab 8:00 Uhr statt.

Hier werden die extensiven Flächen um das Sportzentrum gepflegt, Rückschnitte an Hecken durchgeführt und der hügelige Bereich um den Platz gemäht. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit den Langenargenern Vereinen und dem Gemeindebauhof.



Die Verwaltung hofft auf eine rege Beteiligung durch die Vereinsmitglieder an dieser alljährlich stattfindenden Großaktion.

Neueintritte bei der Gemeinde Langenargen

Auch in diesem Jahr heißt die Gemeindeverwaltung Langenargen drei neue Auszubildende und neu eingetretene Kolleginnen und Kollegen recht herzlich willkommen. Bürgermeister Ole Münder begrüßte die „Neuankömmlinge“ bei der Gemeindeverwaltung Langenargen.

Ihre Ausbildung als Kauffrau für Tourismus und Freizeit beginnt Lia Gaub im Amt für Tourismus, Kultur und Marketing. Auch Laura Schwimmer startet ihre dreijährige Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte im Rathaus. Mia Schweizer unterstützt als PIA Auszubildende zur Erzieherin (Praxisintegrierte Ausbildung) das Team in der Kinderkrippe „Zwergenhaus“.

Verstärkung für die Gemeindeverwaltung gibt es mit Roland Heimpel als neuer Hausmeister und mit Lyn Harrison-Bart als neue Kollegin für die Finanzverwaltung. Des Weiteren hat Caroline Seyser als Pädagogische Fachkraft in der Kinderkrippe „Zwergenhaus“ begonnen.

Auch in Zukunft freut sich die Gemeinde über motivierte Kolleginnen und Kollegen in ihrem Team. Die Gemeindeverwaltung wünscht allen neuen Kolleginnen und Kollegen einen erfolgreichen Start und den Auszubildenden eine spannende Ausbildungszeit bei der Gemeindeverwaltung Langenargen.



Auf dem Bild von l.n.r.: Bürgermeister Ole Münder, Lia Gaub, Laura Schwimmer, Lyn Harrison-Bart, Roland Heimpel, Caroline Seyser, Mia Schweizer
Bildquelle: Gemeinde Langenargen

Glückwünsche zum 30-jährigen Beschäftigungsjubiläum von Silke Strucken und Tanja Vesely

Seit jeweils 30 Jahren sind Silke Strucken und Tanja Vesely nun Teil der Gemeindeverwaltung Langenargen. Sie begannen gemeinsam am 22. August 1994 ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde. Dem Prinzip folgend, sofern die Möglichkeit besteht, Auszubildende zu übernehmen, konnte beiden Kolleginnen nach Ausbildungsende diese Chance gewährt werden. Silke Strucken ist im Bürgerservice Plus tätig und bildet dort zusammen mit ihren Kolleginnen den Dreh- und Angelpunkt für alle wichtigen Bürgeranliegen. Zwischenzeitlich wurde auch der Bürgerkoffer von ihr mitentwickelt, der die Ortsteile Bierkeller-Waldeck und Oberdorf versorgen soll. Tanja Vesely ist Personalsachbearbeiterin für alle Gemeindebeschäftigten. Als interne,

kompetente Ansprechpartnerin für die Kolleginnen und Kollegen der Gemeinde und der Eigenbetriebe hat sie stets ein offenes Ohr für personelle Anliegen. Bürgermeister Ole Münder und Hauptamtsleiter Klaus-Peter Bitzer bedankten sich am Montag, 9. September 2024 im Rahmen einer kleinen Feierlichkeit bei den Jubilarinnen für ihre geleistete Arbeit in all den Jahren. Als Dank erhielten sie von Bürgermeister Ole Münder einen „LA-Gutschein“.



v.l.n.r.: Bürgermeister Ole Münder, Hauptamtsleiter Klaus-Peter Bitzer, Silke Strucken, Tanja Vesely

Bildquelle: Gemeinde Langenargen

Hospital-Mitarbeiterin Anita Fuchsschwanz in den Ruhestand verabschiedet

Nach einer 22-jährigen Tätigkeit im Pflegebereich verlässt Anita Fuchsschwanz das Altenpflegeheim „Hospital zum Heiligen Geist“ in Langenargen und geht in den wohlverdienten Ruhestand. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde Anita Fuchsschwanz durch Bürgermeister Ole Münder, Stiftungspfleger Daniel Kowollik, Heimleiterin Ramona Masurek und Pflegedienstleiterin Nicole Frey verabschiedet. Sie erhielt großes Lob und Anerkennung für ihre jahrelangen Leistungen im Pflegebereich des Altenpflegeheimes. Vor allem wurden die herausragende Einsatzbereitschaft sowie die offene und freundliche Art von Anita Fuchsschwanz hervorgehoben. Bürgermeister Ole Münder bedankte sich für die geleistete Arbeit und wünschte ihr für ihren neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Die ersten Wasserzähler werden digital



Alle 6 Jahre müssen die von uns verwendeten Trinkwasserzähler nach Eichrecht ausgetauscht werden. Bisher wurden in unserem Versorgungsnetz manuell arbeitende Flügelrad-Patronenzähler verwendet.

Ab Ende September 2024 werden wir die erste Charge (ein Sechstel der Zähler im gesamten Netz entsprechend dem Wechselturnus nach Eichrecht) von Digital-Funkzählern verbauen. Es handelt sich beim neuen Zähler um das Produkt „iPERL“ der Fa. Sensus Deutschland GmbH.

Die vom anstehenden Zählerwechsel betroffenen Kunden werden mit Blick auf den notwendigen Termin für den Wechsel in den kommenden Wochen angeschrieben. Als Dienstleister für den Zählerwechsel fungiert dabei die Fa. Sensus Deutschland GmbH (kurz Sensus), welche Ihnen in unserem Auftrag den Wechseltermin vorschlägt. Wir bitten Sie für den reibungslosen Ablauf den vorgeschlagenen Termin einzuhalten.



In dem angekündigten Schreiben sind die notwendigen Kontaktdaten des Dienstleisters sowie technische Anforderungen für den Wechsel vermerkt. Bitte beachten Sie hierzu die dem Schreiben beigefügten Anlagen!

Die Monteure von Sensus sind von uns bevollmächtigt und können sich ausweisen.

Nähere Informationen rund um den Zählertausch sowie Antworten auf wichtige Fragen rund um den Wechsel und die verwendete Technik des digitalen Funkzählers finden Sie unter www.langenargen.de Rubrik „Rathaus & Service / Wasserzählerwechsel“.

Ihre

Gemeinde Langenargen

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Baby-Musikgartenkurse in der Musikschule Langenargen

Ab Donnerstag, 12. September 2024 startet wieder eine neue Staffel der beliebten Baby-Musikgartenkurse an der Musikschule Langenargen unter Leitung von Anita Zimmermann. Aktuell sind noch Plätze frei.

In diesen Kursen wird auf spielerische Art und Weise mit Tönen, Klängen, Rhythmen und Geräuschen die Sinneswahrnehmung und Konzentration sowie die Entwicklung der Musikalität im zarten Kindesalter gefördert und geweckt. Ganz ohne Leistungsdruck werden die Kinder so mit Ihren Begleitpersonen an die Musik herangeführt und sind eingeladen die Stunde musikalisch mitzugestalten.

Die Kurse finden jeweils donnerstags statt um:

- **09.15 Uhr** Musikgarten Jahrgang 2023
- **10.00 Uhr** Musikgarten Jahrgang 2024

Weitere Kurse sind möglich bei genügend Teilnehmerzahlen. Anmeldungen bitte direkt via E-Mail an zimmermann.anita@gmx.de oder telefonisch (0152 – 02721373).

Weitere Fragen können gerne an die Musikschulleitung (07543 – 931812 oder an musikschule@langenargen.de) gerichtet werden.

Angebot der musikalischen Früherziehung

Zu Beginn des neuen Schuljahres gibt es an der Musikschule Langenargen wieder die Möglichkeit, im Fachbereich der musikalischen Früherziehung, Blockflöte und der musikalischen Grundausbildung reinzuschmecken. Die Termine sind wie folgt:

Musikalische Früherziehung für Kinder ab 3 Jahren:

- montags, 09.09./16.09./23.09./30.09. jeweils von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Raum A4 (Musiksaal).

Musikalische Grundausbildung/Glockenspiel (Orffschlagzeug) für Kinder ab 4 ½ Jahren

- montags, 09.09./16.09./23.09./30.09. jeweils von 14.15 Uhr bis 15.00 Uhr im Raum A4 (Musiksaal). Dieser Kurs ist auch für Quereinsteiger geeignet.

Musikalische Grundausbildung Blockflöte für Kinder ab 5 Jahren:

- montags, 09.09./16.09./23.09./30.09. jeweils von 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr im Raum A4 (Musiksaal).

Musikalische Grundausbildung Blockflöte für Kinder ab 5 Jahren:

- mittwochs, 11.09./18.09./25.09./02.10. jeweils von 15.45 Uhr bis 16.30 Uhr im Raum A4 (Musiksaal)

Weitere Termine für Schnupperstunden für das Fach Blockflöte können nach Absprache mit der Lehrkraft angeboten werden. Für weitere Informationen steht Ihnen die Musikschulleitung unter der Nr. 07543 – 931812 oder via E-Mail: musikschule@langenargen.de gerne zur Verfügung.

Musikangebot für Senioren ab September in der Seniorenwohnanlage Langenargen

Zum Herbst startet wieder eine neue Auflage des Kurses „Musik für Senioren“ in Kooperation mit der Seniorenbeauftragten Annette Herrmann in der Seniorenwohnanlage Mühlengärten unter der Leitung von Stefan Heitz.

Für alle Neueinsteiger findet donnerstags im September, am 12.09./19.09./26.09. jeweils von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr eine Schnupperstunde statt. Der eigentliche Kursbeginn ist Donnerstag, 10.10. von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr.

Musikalische Aktivität, gerade für ältere Menschen, ist für den Körper, Geist und Seele wohltuend und stellt einen wichtigen Bestandteil im Leben dar, um sich gesund und fit zu fühlen.

Mit dem erfahrenen Musikpädagogen Stefan Heitz bietet die Musikschule Langenargen ein professionelles Unterrichtsangebot an, welches speziell für ältere Menschen/Senioren zugeschnitten ist.

Inhalt des Unterrichtsangebotes:

- Musikalisches Gedächtnistraining
- Singen (Arbeit mit neuem und altem Liedgut)
- Musikhören und erleben
- Musizieren mit Bewegung und Rhythmus
- Training für das Reaktionsvermögen
- Sturzprävention
- Experimentieren mit Sprache und Stimme

Ziel ist es, Freude und Spaß am eigenen Musizieren zu vermitteln, die Sinneswahrnehmung und Konzentration sowie die körperliche und geistige Aktivierung und Entspannung des Körpers durch vielfältige Musikinhalte zu fördern.

Dieses Unterrichtsangebot gilt für die Dauer von 10 Unterrichtseinheiten (donnerstags von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr, außer in den Schulferien).

Die Kosten betragen 60 Euro für 10 Kurseinheiten á 60 Minuten. Eine Anmeldung kann via E-Mail an: Stefan.Heitz@t-online.de oder telefonisch (07543 – 2997) erfolgen. Weitere Fragen können gerne an die Musikschulleitung (07543 – 931812) oder via E-Mail (musikschule@langenargen.de) gerichtet werden.

Auslobung eines Preises für ehrenamtliches bürgerschaftliches Engagement für Jugendliche und Erwachsene

Der Gemeinderat hat am 15. März 2010 die Auslobung eines Preises für ehrenamtliches bürgerschaftliches Engagement für Jugendliche und Erwachsene beschlossen.

Der Preis wird mit je bis zu 1.000, -- € dotiert und kann auf mehrere Personen, Initiativen oder Organisationen aufgeteilt werden.

Die Preise werden gestiftet von der „Franz-Josef-Krayer-Stiftung“ und von der „Karl und Carola Winter-Stiftung“. Sie werden im Rahmen des Bürgerempfangs übergeben.

Die Kriterien für das ehrenamtliche Engagement für junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahre sind:

1. Durchführung eines besonderen sozialen oder gemeinnützigen Projektes.
2. Überdurchschnittliche, ehrenamtliche Tätigkeit im sozialen, sportlichen, kulturellen, musischen, ökologischen, gesundheitlichen, kirchlichen, schulischen oder im sonstigen gemeinnützigen Bereich.
3. Eine überdurchschnittliche Tätigkeit ist anzunehmen, wenn sie mindestens zwei Jahre und mindestens drei Stunden wöchentlich im Durchschnitt ausgeübt wird.
4. Die ehrenamtliche Tätigkeit muss in Langenargen erbracht werden.

Die Kriterien für den Ehrenamtspreis für Erwachsene sind:

1. Die Tätigkeit muss ehrenamtlich erbracht werden; der ehrenamtlich Tätige erhält keine Vergütung; eventuell einen Ersatz seiner Aufwendungen, jedoch höchstens 5,-- €/Stunde.
2. Die Tätigkeit soll mit einer gewissen Konstanz und Nachhaltigkeit innerhalb der Gemeinde Langenargen ausgeübt werden.
3. Die Tätigkeit muss freiwillig und gemeinnützig und geeignet sein, das Wohl von Personen, Institutionen und Organisation in Langenargen zu fördern.
4. Der Ehrenamtspreis für 2024 wird für herausragendes soziales Engagement ausgelobt.



Für die Preise können sowohl Einzelpersonen als auch Initiativen und Organisationen von Dritten vorgeschlagen werden. Eigenbewerbungen sind ebenfalls zugelassen.

Die Bewerbung ist bei der Gemeinde Langenargen einzureichen. Das Ende der Bewerbungsfrist wird jeweils auf den **11. Oktober 2024** festgesetzt.

Über die Vergabe beider Preise entscheiden die jeweiligen Stiftungsräte der Franz-Josef-Krayer-Stiftung und der Karl und Ca-

rola-Winter-Stiftung. Ein Rechtsanspruch auf Vergabe und Ausschüttung besteht nicht.

Langenargen, 13.09.2024

Ole Münder, Bürgermeister

Ende des Amtlichen Teils

Grafik im Bodenseelicht – ein Kunstpark-Rundgang, Teil 2

Fotografien stehen im Mittelpunkt der dritten und vierten Kunstpark-Installation. Allerdings handelt es sich in beiden Fällen um ‚abstrakte‘ Fotografien, da mit ihnen jene Realitätswiedergabe unterlaufen wird, die man dem Medium seit seiner Erfindung im 19. Jahrhundert zuschreibt – oft sogar noch heute, obwohl noch nie so viele und einfache Manipulationsmöglichkeiten für Bilder bestanden wie in der Gegenwart.

Passend zum Weg, der von der Uferpromenade zur Kirche St. Martin führt, ist das Motiv einer zwischen Architekturformen schreitenden Person (Abb. 1). Die vier verfremdeten Variationen in unterschiedlichen intensiven Farben erinnern zunächst vielleicht an die Siebdrucke von Andy Warhol, doch hier geht es nicht um eine ironische Reflexion der Massenmedien wie bei dem berühmten Pop-Artisten. Die verschiedenfarbigen Abzüge einer Fotografie stammen von Irm Schoffers (1927–2008), die zu den großen experimentellen Fotografinnen gehörte und die kreativen Potenziale ihres bevorzugten Mediums jenseits der Realitätsabbildung mit großer Vielfalt und Virtuosität erforschte. „Pueblo Antiguo“ entstand 1970 und erhält durch Schoffers‘ faszinierende Manipulationen der Farben eine vibrierende Dynamik, die den Effekt eines Bewegtbildes hervorruft, das in eine fremde Welt oder in einen (Alb)Traum entführt.

Völlig anders ging Diether F. Domes (1939–2016) 1989 in „Mondlicht“ (Abb. 2) vor, indem er eine dreifach belichtete Schwarzweiß-Fotografie mit Farbstift überarbeitete – es handelt sich also um ein Unikat, während Schoffers mit der Reproduzierbarkeit des Mediums arbeitet. Sein Stil ist linear und unübersehbar geprägt von seiner Ausbildung als Glasmaler. Die Formen sind mit einer Flucht von Häusern assoziierbar, die sich in einem Dunkel befinden, das zugleich undurchdringliche materielle Präsenz besitzt und unauslotbar tief wirkt. Gerade auf dem Rasenstück beim Hafen kommt „Mondlicht“ besonders gut zur Geltung, da es sich durch seine dunklen geometrischen Formen in einem spannungsreichen Kontrast zu seiner Umgebung befindet. rmf



Abb. 1: Irm Schoffers: Pueblo Antiguo (vier Farbvariationen), 1970, Farbfolienmontage, Galerie in der Lände in Kressbronn
© Nachlass Irm Schoffers, 2024



Abb. 2: Diether F. Domes: Mondlicht, 1989, Farbstift über Fotografie, Museum Langenargen © VG Bild-Kunst, Bonn 2024

Das ist los in Langenargen

Wintersportverein sagt Bergfest ab

Der Wintersportverein Langenargen sagt sein für den Samstag, 14. September, geplantes Bergfest bei der Langenargener Hütte in Schetteregg wegen der schlechten Wetterprognose ab. Es wird keinen Ersatztermin geben. mb

Fraktionsgemeinschaft aus OGL und SPD informiert über Schwerpunkte der Gemeinderatsarbeit

Günstiger Wohnraum für Nachwuchskräfte: Das ist eines von mehreren Themen, welche die Fraktionsgemeinschaft Offene Grüne Liste und SPD favorisiert, schreibt die Fraktionsgemeinschaft (FG) in einer Pressemitteilung. Über ihre Arbeit möchte die FG am Montag, 16. September, um 19 Uhr im Musiksalon Hirscher informieren.